

RECHENSCHAFTSBERICHT  
TURY GLOBAL BOND  
MITEIGENTUMSFONDS GEMÄß § 20 INVFG  
FÜR DAS RECHNUNGSJAHR VOM  
1. JÄNNER 2010 BIS  
31. DEZEMBER 2010

## AKTUELLE ORGANE

<b>Aufsichtsrat</b>	Dr. Klaus Pekarek, Vorsitzender (bis 17.3.2010) Univ. Prof. Mag. Dr. Stefan Pichler, Vorsitzender (seit 17.3.2010) MMag. Louis Obrowsky, Stellvertreter (17.3.-18.8.2010) Mag. Dr. Karl Heinz Setinek, Stellvertreter (seit 15.09.2010) Dr. Franz Jakob Mag. Johannes Wolf (seit 17.3.2010) Mag. Andreas Knie, CIAA (bis 17.03.2010) Dr. Robert Löw (bis 31.12.2009)
<b>Geschäftsführung</b>	Mag. Elisabeth Staudner Mag. Martin Christoph Schiller (bis 19.8.2010) MMag. Louis Obrowsky (seit 19.8.2010)
<b>Staatskommissär</b>	Mag. Wolfgang Nitsche HR Mag. Maria Hacker-Ostermann
<b>Depotbank</b>	SEMPER CONSTANTIA PRIVATBANK AKTIENGESELLSCHAFT, Wien
<b>Fondsmanager</b>	Tury Invest GmbH
<b>Bankprüfer</b>	KPMG Austria GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H. BDO Austria GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

# RECHENSCHAFTSBERICHT

des Tury Global Bond Miteigentumsfonds gemäß § 20 InvFG für das Rechnungsjahr vom 1. Jänner 2010 bis 31. Dezember 2010

Sehr geehrter Anteilinhaber,

die Semper Constantia Invest GmbH legt hiermit den Bericht des Tury Global Bond über das abgelaufene Rechnungsjahr vor.

Am 23. Juli 2010 erfolgte die Namensänderung der Kapitalanlagegesellschaft von CPB Kapitalanlage GmbH auf Semper Constantia Invest GmbH.

## 1. Vergleichende Übersicht über die letzten fünf Rechnungsjahre

	Thesaurierungsfonds AT0000736301				
	Fondsvermögen gesamt	Errechneter Wert je Thesaurierungsanteil	Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	Auszahlung gem. § 13 3. Satz InvFG	Wertentwicklung (Performance) in %
31.12.2010	1.342.714,44	11,42	0,15	0,05	-1,98
31.12.2009	1.303.143,98	11,70	0,15	0,05	3,25
31.12.2008	1.217.181,12	11,39	0,17	0,06	7,45
31.12.2007	1.139.140,63	10,66	0,17	0,06	-0,65
31.12.2006	1.181.823,66	10,79	0,17	0,06	-1,00

## 2. Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

### 2.1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:

pro Anteil in Fondswährung ( EUR ) ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

	Thesaurierungsanteil AT0000736301
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	11,70
Auszahlung (KESt) am 1.03.2010 (entspricht 0,0043 Anteilen) <sup>1)</sup>	0,05
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	11,42
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Auszahlung erworbene Anteile	11,47
Nettoertrag pro Anteil	-0,23

**Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr** **-1,98 %**

<sup>1)</sup> Rechenwert für einen Thesaurierungsanteil ( AT0000736301 ) am 1.03.2010 EUR 11,74

## 2.2. Fondsergebnis in EUR

### a) Realisiertes Fondsergebnis

#### Ordentliches Fondsergebnis

#### Erträge (ohne Kursergebnis)

Zinserträge	<u>43.236,18</u>	<u>43.236,18</u>
-------------	------------------	------------------

Zinsaufwendungen (Sollzinsen)		<u>-635,72</u>
-------------------------------	--	----------------

#### Aufwendungen

Vergütung an die KAG	<u>-13.671,39</u>	-13.671,39
----------------------	-------------------	------------

Sonstige Verwaltungsaufwendungen		
----------------------------------	--	--

Kosten für den Wirtschaftsprüfer	-3.000,00	
----------------------------------	-----------	--

Publizitätskosten	-2.855,35	
-------------------	-----------	--

Wertpapierdepotgebühren	<u>-844,06</u>	<u>-6.699,41</u>
-------------------------	----------------	------------------

<b><u>Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</u></b>		<b><u>22.229,66</u></b>
---	--	-------------------------

#### Realisiertes Kursergebnis <sup>2) 3)</sup>

Realisierte Gewinne		100.099,02
---------------------	--	------------

derivative Instrumente		55.324,38
------------------------	--	-----------

Realisierte Verluste		-13.316,29
----------------------	--	------------

derivative Instrumente		<u>-121.652,15</u>
------------------------	--	--------------------

<b><u>Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</u></b>		<b><u>20.454,96</u></b>
--	--	-------------------------

<b><u>Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</u></b>		<b><u>42.684,62</u></b>
---	--	-------------------------

### b) Nicht realisiertes Kursergebnis <sup>2) 3)</sup>

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses		<u>-69.430,01</u>
--	--	-------------------

<b><u>Ergebnis des Rechnungsjahres</u></b>		<b><u>-26.745,39</u></b>
--	--	--------------------------

### c) Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	<u>815,86</u>	
--	---------------	--

<b>Ertragsausgleich</b>		<b><u>815,86</u></b>
-------------------------	--	----------------------

<b><u>Fondsergebnis gesamt</u></b>		<b><u>-25.929,53</u></b>
------------------------------------	--	--------------------------

<sup>2)</sup> Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.

<sup>3)</sup> Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis, ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses): EUR -48.975,05.

## 2.3. Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

<b>Fondsvermögen am Beginn d. Rechnungsjahres</b> <sup>4)</sup>		<b>1.303.143,98</b>
<b>Auszahlung</b>		
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile AT0000736301 ) am 1.03.2010	-5.568,05	<b>-5.568,05</b>
<b>Ausgabe und Rücknahme von Anteilen</b>		
Ausgabe von Anteilen	71.883,90	
Ertragsausgleich	<u>-815,86</u>	
		<b>71.068,04</b>
<b>Fondsergebnis gesamt</b> (das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2.2. dargestellt)		<b><u>-25.929,53</u></b>
<b>Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres</b> <sup>5)</sup>		<b><u>1.342.714,44</u></b>

## 2.4. Verwendungs(Herkunfts-)rechnung

### Auszahlung / Wiederveranlagung

Auszahlung (KESt) ( AT0000736301 ) am 28. 02.2011 für 117.526 Thesaurierungsanteile zu je EUR 0,05	5.876,30		
Wiederveranlagung für 117.526 Thesaurierungsanteile zu je EUR 0,15	17.169,22	23.045,52	
			<b><u>23.045,52</u></b>
<b>Realisiertes Fondsergebnis (inkl. Ertragsausgleich)</b>		43.500,48	
<b>Aufwands- und Verlustabdeckung/Gewinnübertrag</b>			
Aufwands- und Verlustabdeckung aus der Substanz	134.968,44		
Gewinnübertrag auf die Substanz	<u>-155.423,40</u>	<u>-20.454,96</u>	
			<b><u>23.045,52</u></b>

<sup>4)</sup> Anteilsumlauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 111.361 Thesaurierungsanteile ( AT0000736301 )

<sup>5)</sup> Anteilsumlauf am Ende des Rechnungsjahres: 117.526 Thesaurierungsanteile ( AT0000736301 )

### Auszahlung ( AT0000736301 )

Die Auszahlung von EUR 0,05 je Thesaurierungsanteil wird ab 28. Februar 2011 gegen Einziehung des Ertragsscheines Nr. 11 von den depotführenden Kreditinstituten vorgenommen.

Die kuponauszahlende Bank ist verpflichtet, die Auszahlung aus Thesaurierungsanteilen in Höhe von EUR 0,05 (gerundet) zur Abfuhr von Kapitalertragsteuer zu verwenden, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

Die Semper Constantia Invest GmbH arbeitet unter Berücksichtigung der Qualitätsstandards der Vereinigung österreichischer Investmentgesellschaften (VÖIG).

### 3. Finanzmärkte

In der Berichtsperiode vom 1. Jänner 2010 bis 31. Dezember 2010 legten sowohl die Aktien- als auch die Anleihenurse vorwiegend zu. Die Anleihenurse stiegen am langen Ende der Zinskurve - gemessen an den jeweiligen Futureskontrakten der 10-jährigen Staatsanleihen: der deutsche Bund-Futures um 3,40 %, der US-Treasury Note-Futures um 4,32 % und der Japanese Government Bond-Futures um 0,65 %.

Im Verlaufe des Rechnungsjahr zeigten sich die Zinsmärkte mit historisch hohen Preisen bei Anleihen und historisch niedrigen Leitzinsen auf eine Verlängerung der Nachfragestimulierung durch die Notenbanken eingerichtet. Das für das Jahr 2010 prognostizierte Wirtschaftswachstum schien mit +2,70 % für die USA und Australien und mit 1,20 % für die EU und UK nicht stark genug, um Inflationssorgen zu nähren. Eine Inflationserwartung von weniger als 2,50 % in den entwickelten Märkten stellte eine nur geringe Gefahr für baldige Leitzinserhöhungen dar.

Im 1. Quartal 2010 trat das Schuldenproblem der PIGS (Portugal, Irland/Italien, Griechenland, Spanien)-Staaten in den Mittelpunkt der volkswirtschaftlichen Analysen. In dem erwarteten moderaten Wirtschaftsaufschwung erschien die Rückzahlung der Schulden insbesondere durch die hoch verschuldeten Länder auch längerfristig sehr schwierig. Es wurde deutlich, dass eine politische Europäische Union trotz Einheitswährung noch lange keine fiskalische und wirtschaftliche ist, insbesondere dann nicht sein kann, wenn Bilanzfälschungen von Staaten ebenso toleriert werden wie jene von staatstragenden systemrelevanten Banken. Auf der Suche nach Sicherheit wurden neben den Staatsanleihen der ehemaligen europäischen Hartwährungsländer (Deutschland, Österreich, Frankreich, Benelux) Edelmetalle und der US-Dollar sowie Value-Aktien verstärkt nachgefragt. Bund- und Bobl-Futures erzielten historische Höchststände (134,77 % bzw. 2,107 % und 122,85 % bzw. 1,256 %), der Dollar-Index stieg um 19,60 % von seinem zyklischen Tiefststand Ende November 2009 bis Anfang Juni 2010 (88,708), um dann Anfang November 2010 (75,631) wieder annähernd den Stand von November 2009 (74,17) zu erreichen. Gold kletterte von USD 1096,95 Ende Dezember 2009 auf 1.420,78 Ende Dezember 2010, Silber von USD 16,822 auf 30,91.

Eine weitere Rezession innerhalb kürzester Zeit („Double Dip“) war von den Märkten bis August 2010 zum Teil vorweggenommen worden. Die Ankündigungen der Notenbanken, am Quantitative Easing aggressiv festzuhalten (Fed) bzw. es sanft auslaufen zu lassen (EZB), gaben von der Zinsseite allerdings Unterstützung für eine mögliche weitere Steigerung von Unternehmensgewinnen. Die so künstlich niedrig gehaltenen Zinsen schafften nicht nur die für angeschlagene Finanzinstitute erforderliche Zeit zur Genesung ihrer kranken Kreditportefeuilles, sondern halfen auch privaten Kreditnehmern - Konsumenten und Unternehmen. Wenngleich die Erholung der Volkswirtschaften noch nicht nachhaltig sein mag, sehen die meisten Marktteilnehmer in einem, wenn auch teurem Wachstum und der damit verbundenen hohen zukünftigen Inflation eine mögliche Heilung für die Finanzkrise der letzten Jahre. Die Edelmetalle, Gold und Silber, als Inflationsindikator nahmen mit ihren historischen Höchstständen wohl die kräftigen zukünftigen Preissteigerungen zumindest zum Teil schon vorweg. Die Rohstoffpreise (Bsp. Rohöl gemessen am West Texas Intermediate von USD 79,36 Ende Dezember 2009 auf 91,38 Ende Dezember 2010) begannen mit dem schwächer werdenden US-Dollar wieder kräftig zu steigen. Die Geldmarktsätze zogen zwar leicht an, blieben im historischen Vergleich aber sehr niedrig: der 3-Monats-Euribor von 0,70 % Ende Dezember 2009 auf 1,006 % Ende Dezember 2010, der 3-Monats-US-Dollar-Libor von 0,25063 % auf 0,30281 %.

Die währungsbereinigte Wertentwicklung des Fonds war mit minus 1,98 % sowohl absolut als auch relativ zur Benchmark (welche eine Performance von plus 14,50 % erzielte) negativ.

## 4. Anlagepolitik

Der Fonds ist grundsätzlich immer voll veranlagt, wobei durch einen aktiven Managementansatz einzelne Laufzeitenbereiche und Währungen gegenüber der Benchmark (JPMorgan Global Bond) stark über- und untergewichtet werden. Es wurde vor allem in liquide Anleihen bester Bonität (Prime Rating) veranlagt. Darüber hinaus wurde versucht, durch den Einsatz derivativer Instrumente, das Zinsrisiko zu steuern und zusätzliche Erträge zu erzielen.

Es besteht "das Risiko, dass aufgrund von Kursbildungen auf illiquiden Märkten die Bewertungskurse bestimmter Wertpapiere von ihren tatsächlichen Veräußerungspreisen abweichen können (Bewertungsrisiko)".

## 5. Zusammensetzung des Fondsvermögens

WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WP-NR.	WÄHRUNG	BESTAND 31.12.2010 STK./NOM.	KÄUFE ZUGÄNGE IM BERICHTSZEITRAUM	VERKÄUFE ABGÄNGE	KURS	KURSWERT IN EUR	%-ANTEIL AM FONDS- VERMÖGEN	
<b>Amtlicher Handel und organisierte Märkte</b>									
<b>Obligationen</b>									
2,5 Bundesrep. Deutschland 26.11.2010-04.01.2021	DE0001135424	EUR	250.000	250.000	0	95,6000	239.000,00	17,80	
3,125 Banco Santander Cent. Hisp. 28.09.2005-2015	ES0413900103	EUR	350.000	300.000	50.000	93,2800	326.480,00	24,31	
3,9 Bundesanl. Rep. Österreich 18.01.05-15.07.20	AT0000386115	EUR	250.000	350.000	100.000	103,6850	259.212,50	19,31	
							<b>824.692,50</b>	<b>61,42</b>	
<b>Summe amtlicher Handel und organisierte Märkte</b>							<b>EUR</b>	<b>824.692,50</b>	<b>61,42</b>
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>									
<b>Obligationen</b>									
2,5 Frankreich EO-OAT 25.10.2009-25.10.2020	FR0010949651	EUR	500.000	500.000	0	92,4900	462.450,00	34,44	
							<b>462.450,00</b>	<b>34,44</b>	
<b>Summe der nicht notierten Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>462.450,00</b>	<b>34,44</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>1.287.142,50</b>	<b>95,86</b>
<b>Finanzterminkontrakte mit Absicherungszweck</b>									
<b>Verkaufte Finanzterminkontrakte (Short-Position)</b>									
<b>Forderungen/Verbindlichkeiten</b>									
<b>Zinsterminkontrakte</b>									
EURO-Bund Future März 2011	RXH1	EUR	-7			124,7700	4.830,00	0,36	
							<b>4.830,00</b>	<b>0,36</b>	
<b>Summe der Finanzterminkontrakte mit Absicherungszweck</b>							<b>EUR</b>	<b>4.830,00</b>	<b>0,36</b>
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR-Guthaben Kontokorrent</b>									
		EUR	30.504,44				30.504,44	2,27	
<b>Guthaben Kontokorrent in nicht EU-Währungen</b>									
		USD	196,05				149,25	0,01	
<b>Summe der Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>30.653,69</b>	<b>2,28</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>									
<b>Zinsansprüche aus Kontokorrentguthaben</b>									
		EUR	32,01				32,01	0,00	
<b>Zinsansprüche aus Wertpapieren</b>									
		EUR	10.515,06				10.515,06	0,78	
<b>Dispositive Wertpapierstückzinsen</b>									
		EUR	-398,12				-398,12	-0,03	
<b>Einschüsse (Initial Margin)</b>									
		EUR	14.210,00				14.210,00	1,06	
<b>Sollzinsen aus Kontokorrentüberziehungen</b>									
		USD	-108,47				-82,57	-0,01	
<b>Verwaltungsgebühren</b>									
		EUR	-1.130,59				-1.130,59	-0,08	
<b>Depotgebühren</b>									
		EUR	-57,54				-57,54	0,00	
<b>Rückstellungen für Prüfungskosten und sonstige Gebühren</b>									
		EUR	-3.000,00				-3.000,00	-0,22	
<b>Summe sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>20.088,25</b>	<b>1,50</b>

<b>FONDSVERMÖGEN</b>		<b>EUR</b>	<b>1.342.714,44</b>	<b>100,00</b>
Anteilwert Thesaurierungsanteile	AT0000736301	EUR	11,42	
Umlaufende Thesaurierungsanteile	AT0000736301	STK	117.526	

Umrechnungskurse/Devisenkurse  
Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Umrechnungskursen/Devisenkursen per 29.12.2010 in EUR umgerechnet:

<b>Währung</b>	<b>Einheiten</b>	<b>Kurs</b>	
US Dollar	1 EUR =	1,3136	USD

<b>Marktschlüssel</b>	<b>Börseplatz</b>
DTB/EUREX Frankfurt	DTB/EUREX Deutsche Terminbörse

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Kapitalanlagefonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Kapitalanlagefonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung aufscheinen:

WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WP-NR.	WÄHRUNG	KÄUFE ZUGÄNGE	VERKÄUFE ABGÄNGE
<b>Amthlicher Handel und organisierte Märkte</b>				
<b>Obligationen</b>				
2,25 BRD 20.08.2010-04.09.2020	DE0001135416	EUR	100.000	100.000
3 Netherlands Government 25.10.2004-15.01.2010	NL0000102309	EUR	0	45.000
3,25 Landesbank Berlin 15.06.05-2015/Serie327	DE000LBB0YK0	EUR	160.000	250.000
3,35 Republik Portugal 13.07.2005-15.10.2015	PTOTE3OE0017	EUR	160.000	250.000
3,5 Land Hessen 27.04.2005-04.01.2016	DE0001381911	EUR	160.000	250.000
3,625 Land Brandenburg 26.01.2005-26.01.2015	DE0001076552	EUR	160.000	250.000
3,625 Westdeutsche Landesbank 28.01.2005-2015	DE000WLB2WL3	EUR	0	90.000
3,80 Bundesanl. Rep. Österreich 28.05.03-20.10.13	AT0000385992	EUR	0	90.000
3,875 Citigroup Incorporation 21.05.2003-2010	XS0168860509	EUR	0	15.000
4 Bundesanleihe Rep. Österreich 25.04.06-15.09.16	AT0000A011T9	EUR	0	230.000
4,35 Bundesanleihe 15.01.2008 - 15.03.2019	AT0000A08968	EUR	0	50.000
3,5 US-Treasury DL-Notes 15.02.2008-15.02.2018	US912828HR40	USD	0	325.000

**GESCHLOSSENE FINANZTERMINKONTRAKTE IM BERICHTSJAHR**

EURO-Bobl Future Dezember 2010	OEZ0	EUR	6,00	6,00
EURO-Bobl Future Juni 2010	OEM0	EUR	7,00	7,00
EURO-Bobl Future März 2010	OEH0	EUR	3,00	0,00
EURO-Bobl Future März 2011	OEH1	EUR	6,00	6,00
EURO-Bobl Future September 2010	OEU0	EUR	6,00	6,00
EURO-Bund Future Dezember 2010	RXZ0	EUR	1,00	1,00
EURO-Bund Future Juni 2010	RXM0	EUR	1,00	1,00
EURO-Bund Future März 2010	RXH0	EUR	2,00	0,00
EURO-Bund Future März 2010	RXH0	EUR	1,00	1,00
EURO-Bund Future März 2011	RXH1	EUR	2,00	2,00
EURO-Bund Future September 2010	RXU0	EUR	1,00	1,00
US 10Year Treasury Note Future Dezember 2010	TYZ0	USD	2,00	2,00
US 10Year Treasury Note Future Juni 2010	TYM0	USD	2,00	2,00
US 10Year Treasury Note Future März 2010	TYH0	USD	2,00	0,00
US 10Year Treasury Note Future März 2011	TYH1	USD	2,00	2,00
US 10Year Treasury Note Future September 2010	TYU0	USD	2,00	2,00
Euro FX Currency Future Dezember 2010	ECZ0	USD	1,00	1,00
Euro FX Currency Future Juni 2010	ECM0	USD	1,00	1,00
Euro FX Currency Future März 2010	ECH0	USD	1,00	1,00
Euro FX Currency Future März 2011	ECH1	USD	1,00	1,00
Euro FX Currency Future September 2010	ECU0	USD	1,00	1,00
EURO-Bund Future Dezember 2010	RXZ0	EUR	1,00	1,00
EURO-Bund Future Juni 2010	RXM0	EUR	1,00	1,00
EURO-Bund Future März 2010	RXH0	EUR	2,00	0,00
EURO-Bund Future September 2010	RXU0	EUR	1,00	1,00

US 10Year Treasury Note Future Dezember 2010	TYZ0	USD	1,00	1,00
US 10Year Treasury Note Future Juni 2010	TYM0	USD	1,00	1,00
US 10Year Treasury Note Future März 2010	TYH0	USD	1,00	0,00
US 10Year Treasury Note Future März 2011	TYH1	USD	1,00	1,00
US 10Year Treasury Note Future September 2010	TYU0	USD	1,00	1,00
Call Euro-Bund Fulu.Dez.10/Dez.10 130/30.11.2010	RXZ0C 130.00	EUR	1,00	1,00
Euro FX Currency Future März 2010	ECH0	USD	1,00	0,00
Put Euro FX Currency Future Februar 2010 1.380	ECG0P 1.380	USD	1,00	1,00
Put Euro FX Currency Future Jänner 2010 1.380	ECF0P 1.380	USD	1,00	0,00

Wien, am 28. Februar 2011  
Semper Constantia Invest GmbH

MMag. Louis Obrowsky

Mag. Elisabeth Staudner

## **6. Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk**

Wir haben den beigefügten Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2010 der Semper Constantia Invest GmbH, Wien, über den von ihr verwalteten Tury Global Bond, Miteigentumsfonds gemäß § 20 InvFG, über das Rechnungsjahr vom 1. Jänner 2010 bis 31. Dezember 2010 unter Einbeziehung der Buchführung geprüft.

### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Rechenschaftsbericht, die Verwaltung des Sondervermögens und für die Buchführung**

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft und/oder der Depotbank sind für die Buchführung, die Bewertung des Sondervermögens, die Berechnung von Abzugssteuern, die Aufstellung des Rechenschaftsberichtes sowie die Verwaltung des Sondervermögens, jeweils nach den Vorschriften des Investmentfondsgesetzes, den ergänzenden Regelungen in den Fondsbestimmungen und den steuerlichen Vorschriften, verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet: Gestaltung, Umsetzung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems, soweit dieses für die Erfassung und Bewertung des Sondervermögens sowie die Aufstellung des Rechenschaftsberichtes von Bedeutung ist, damit dieser frei von wesentlichen Fehldarstellungen ist, sei es auf Grund von beabsichtigten oder unbeabsichtigten Fehlern; die Auswahl und Anwendung geeigneter Bewertungsmethoden; die Vornahme von Schätzungen, die unter Berücksichtigung der gegebenen Rahmenbedingungen angemessen erscheinen.

### **Verantwortung des Bankprüfers und Beschreibung von Art und Umfang der gesetzlichen Prüfung des Rechenschaftsberichts**

Unsere Verantwortung besteht in der Abgabe eines Prüfungsurteils zu diesem Rechenschaftsbericht auf der Grundlage unserer Prüfung.

Wir haben unsere Prüfung nach § 12 Abs 4 Investmentfondsgesetz unter Beachtung der in Österreich geltenden gesetzlichen Vorschriften und Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern, dass wir die Standesregeln einhalten und die Prüfung so planen und durchführen, dass wir uns mit hinreichender Sicherheit ein Urteil darüber bilden können, ob der Rechenschaftsbericht frei von wesentlichen Fehldarstellungen ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen hinsichtlich der Beträge und sonstigen Angaben im Rechenschaftsbericht. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Bankprüfers unter Berücksichtigung seiner Einschätzung des Risikos eines Auftretens wesentlicher Fehldarstellungen, sei es auf Grund von beabsichtigten oder unbeabsichtigten Fehlern. Bei der Vornahme der Risikoeinschätzung berücksichtigt der Bankprüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung des Rechenschaftsberichtes sowie die Bewertung des Sondervermögens von Bedeutung ist, um unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen geeignete Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrollen der Kapitalanlagegesellschaft und der Depotbank abzugeben. Die Prüfung umfasst ferner die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Bewertungsmethoden und der von den gesetzlichen Vertretern vorgenommenen wesentlichen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtaussage des Rechenschaftsberichts.

Wir sind der Auffassung, dass wir ausreichende und geeignete Prüfungsnachweise erlangt haben, sodass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung darstellt.

### **Prüfungsurteil**

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2010 über den Tury Global Bond, Miteigentumsfonds gemäß § 20 InvFG, nach unserer Beurteilung den gesetzlichen Vorschriften.

### **Aussagen zur Beachtung des Investmentfondsgesetzes und der Fondsbestimmungen**

Die Prüfung hat sich gemäß § 12 Abs 4 InvFG auch darauf zu erstrecken, ob das Bundesgesetz über Kapitalanlagefonds (Investmentfondsgesetz) und die Fondsbestimmungen beachtet wurden. Wir haben unsere Prüfung nach den oben beschriebenen Grundsätzen so durchgeführt, dass wir uns mit hinreichender Sicherheit ein Urteil darüber bilden können, ob die Vorschriften des Investmentfondsgesetzes und die Fondsbestimmungen im Wesentlichen beachtet wurden.

Nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen wurden die Vorschriften des Bundesgesetzes über Kapitalanlagefonds (Investmentfondsgesetz) und die Fondsbestimmungen beachtet.

### **Aussagen zum Bericht über die Tätigkeiten des abgelaufenen Rechnungsjahres**

Die im Rechenschaftsbericht enthaltenen Ausführungen der Geschäftsleitung der Kapitalanlagegesellschaft über die Tätigkeiten des abgelaufenen Rechnungsjahres wurden von uns kritisch durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Grundsätzen. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung stehen die Ausführungen zum Rechnungsjahr in Einklang mit den im Rechenschaftsbericht angegebenen Zahlen.

Wien, am 28. Februar 2011

KPMG Austria GmbH  
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

DDr. Martin Wagner e.h.  
Wirtschaftsprüfer

ppa. Mag. Gerda Reischl e.h.  
Wirtschaftsprüfer

## Steuerliche Behandlung des Tury Global Bond

AT0000736301

Sämtliche Erträge aus dem Fonds sind beim Privatanleger durch den KEST-Abzug von EUR 0,05 je Thesaurierungsanteil einkommenssteuerlich endbesteuert.

Ein Tätigwerden des Anteilinhabers ist nicht erforderlich.

Die auf Basis des geprüften Rechenschaftsberichtes erstellte steuerliche Behandlung und die Detailangaben dazu sind unter [www.semperconstantia.at](http://www.semperconstantia.at) abrufbar.